

# Inhalt

<b>Das Buch zusammengefasst – für Leser mit wenig Zeit .....</b>
Literatur .....
<b>Autor und Autorin .....</b>
<b>Prolog: SiebenEins – was war da los? .....</b>
Literatur .....
<b>Kapitel 1: Kreative Zerstörung – die digitale Revolution und die Folgen .....</b>
Wenig weltmeisterlich – die Motivationslage in deutschen Unternehmen .....
Digitale Revolution – die Welt verändert sich .....
Kreative Zerstörung – wir sind mittendrin .....
Die Kraft der Innovation .....
Digitalisierung – die Konsequenzen für Unternehmen .....
Topmanager – Kapitäne, die nicht mehr steuern .....
Mittlere Manager – zwischen den Fronten zerrieben .....
Menschen und Mitarbeiter – die Revolution hat gerade erst begonnen .....
Alles verändert sich – nur nicht die Organisation .....
Zusammenfassung – und wie geht es weiter? .....
Literatur .....
<b>Kapitel 2: Eine kurze Geschichte der Managementideen des 20. Jahrhunderts .....</b>
Henry Ford – die wahren Geschichten .....
Max Weber – richtig verstanden und falsch interpretiert .....
Peter Drucker – der „Vater des modernen Managements“ .....
Warren Bennis – führen statt managen .....
Zusammenfassung – und wie geht es weiter? .....
Literatur .....
<b>Kapitel 3: Risse im Weltbild des klassischen Managements .....</b>
Neue Projekte – IT erzwingt Bypass-Strukturen .....
Zu früh nach Spitzenleistungen gesucht – Tom Peters und Robert Waterman .....
Der Praxistest – Percy Barnevik und ABB .....
Das Harvard-Konzept – Verhandeln auf Augenhöhe .....
Luhmanns Erben – systemisches Führen .....
Jeder Mensch ein Individuum – die unterschätzte Macht der Freiheit .....

Auf Augenhöhe – laterale Führung . . . . .	69
Dialog mit den Menschen – Bürgerbeteiligung . . . . .	73
Zusammenfassung – und wie geht es weiter? . . . . .	74
Literatur . . . . .	76
<b>Kapitel 4: Eine kurze Geschichte erfolgreicher lateraler Organisationen . . . . .</b>	<b>77</b>
Elliott Jaques und Glacier – ein erfolgreiches Projekt, das keiner will . . . . .	80
Mitarbeiterbeteiligung in Deutschland – die ersten Experimente . . . . .	81
Die Klassiker des Lateralen Managements – Ricardo Semler und das Semco-System, Gore-Tex, Gerard Endenburg und Mondragón Corporación Cooperativa . . . . .	82
Die Graswurzelbewegung – it-agile, umantis, Praemandatum und Kuentzle Rechtsanwälte . . . . .	90
Fünf Unternehmen mit Vorbildfunktion – RAG AG, Bahlsen, AOK Baden-Württemberg, dm-drogerie markt, Procter & Gamble . . . . .	93
Die Bedeutung des Mittleren Managements – „German Real Estate“ . . . . .	109
Strukturen, die Selbstführung zulassen – Buurtzorg, FAVI, Sun Hydraulics, MINISTRY Group und AES . . . . .	112
Aktuelle Managementmethoden – alter Wein in neuen Schläuchen? . . . . .	123
Zusammenfassung – und wie geht es weiter? . . . . .	131
Literatur . . . . .	132
<b>Kapitel 5: Laterales Management im 21. Jahrhundert . . . . .</b>	<b>135</b>
Alles eine Frage der Organisation . . . . .	135
Die Ausgangslage heute . . . . .	136
Was können Unternehmen tun, um kulturell die Herausforderungen der digitalen Ökonomie zu bewältigen? . . . . .	138
Was bedeuten diese Veränderungen für Menschen in Unternehmen? . . . . .	153
Was bedeuten diese Veränderungen für Manager? . . . . .	171
Die Big Five des klassischen und des Lateralen Managements . . . . .	195
Literatur . . . . .	206
<b>Nachwort . . . . .</b>	<b>209</b>